

## Pressemitteilung

### **Die Todesstrafe wird über all jene verhängt, die sich der Dienerschaft des Internationalen Systems verweigern**

Am Dienstag, den 04.04.2017, verübten Kriegsflugzeuge Angriffe mit Giftgas-Raketen auf das Herz der Stadt Khan Shaikhoun, die in der Region südlich von Idlib liegt. Diese Luftschläge führten zum Märtyrertod von mehr als 70 Menschen und zu Verletzungen bei Hunderten Personen, die das Giftgas einatmeten. Dabei ist es immer noch möglich, dass die Zahl der Märtyrer und Verletzten weiter ansteigt.

### **Ihr Muslime auf dem gesegneten Boden aš-Šāms (Syriens)!**

Dass der syrische Tyrann international geächtetes Giftgas einsetzt, beweist klar und deutlich, dass er vor Strafe sicher ist. Denn wer sich vor Strafe in Sicherheit wähnen kann, der verkommt nicht nur in seiner Moral, sondern in all seinem Verhalten. Gäbe es nicht international grünes Licht, würde der syrische Tyrann es nicht wagen, auch nur einen Schritt zu tun. Zweifelsohne ist er nur ein Schaufenster des Internationalen Systems und eines seiner zahlreichen unterdrückerischen Instrumente. Ist jenen, die der Internationalen Gemeinschaft und ihren politischen Lösungen hinterherrennen, in den Sinn gekommen, dass sie Illusionen und Trugbildern nachjagen? Oder sind ihre Herzen gänzlich versiegelt?!

Der Einsatz tödlichen Giftgases gegen Zivilisten kommt dem Urteil der Hinrichtung und Massenvernichtung aller Bewohner der befreiten Gebiete gleich. Insbesondere, nachdem der syrische Tyrann sie (in einem Gebiet) zu einem Haufen zusammenpferchte, um ihre Ermordung binnen kürzester Zeit zu erleichtern. Diese Entwicklung stellt uns vor eine neue Phase, die von uns allen und ohne Aufschub die ernsthafte Arbeit zur Abwendung ihrer Gefahr erfordert; fernab von der Internationalen Gemeinschaft, die ihre Verschwörung gegen uns bewiesen hat, ja sogar unser eigentlicher Mörder ist. Alle Fraktionen müssen ihre Verantwortung tragen und ernsthafte Schritte unternehmen, um den Kopf der Schlange zu zerschlagen, die überall ihr Gift versprüht. Außerdem müssen sich die Armeen der islamischen Umma, welche Zeugen der bestialischen Massaker gegen die Bewohner aš-

Medienbüro von Hizb ut-Tahrir / wilāya Syrien



Šāms sind, in Gang setzen, um jene verräterischen Herrscher zu stürzen, die sich wie ein Bollwerk vor den Sieg der Bewohner aš-Šāms gestellt haben. Die Herrscher nehmen sogar am Morden teil, ohne eine Abrechnung zu fürchten. Mit all diesen Herrschern verhält es sich wie mit dem syrischen Tyrannen: Sie sind Agenten, die uns der Westen um den Hals gekettet hat, sie sind Unterdrücker und Despoten! Wer zu ihnen schweigt, wird keine Rettung vor ihrer Dunkelheit finden.

﴿وَاتَّقُوا فِتْنَةً لَا تُصِيبَنَّ الَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْكُمْ خَاصَّةً وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ﴾

***Und hütet euch vor einer Versuchung, die nicht nur diejenigen unter euch treffen wird, die Unrecht taten. Und wisset, dass Allah streng im Bestrafen ist. (8:25)***

**Medienbüro  
von  
Hizb-ut-Tahrir  
wilāya Syrien**